



Stempfel Yvonne, Schneuwly André

Betreuung von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Problemen

Mitunterzeichner: ---

Datum der Einreichung: 14.10.2015

DSAS/DICS

Begehren

Die Stiftung „Fondation Espace Thérapeutique“ wurde 1996 gegründet mit dem Zweck, eine teilstationäre Betreuung psychisch kranker Kinder auf die Beine zu stellen. Auftraggeberin war die Direktion für Gesundheit und Soziales. Im Oktober 1998 konnten die ersten zehn französischsprachigen Kinder an der Route des Cliniques 19 in Freiburg aufgenommen werden (5- bis 12-jährige Kinder). Um den wachsenden Bedürfnissen der Tagesklinik (CTJ) für französischsprachige Kinder Rechnung zu tragen, wurde 2006 in Givisiez, am Chemin de Nazareth 1, eine neue CTJ gebaut und das Angebot um fünf Plätze für französischsprachige Jugendliche (13- bis 16-jährige) erweitert. Seit August 2006, nach einer kleinen Renovation der bestehenden Räumlichkeiten, steht die Tagesklinik an der Route des Cliniques 19 neu für deutschsprachige Kinder zur Verfügung (5- bis 12-jährige Kinder).

Ein teilstationäres psychiatrisches Angebot für deutschsprachige Jugendliche (13- bis 16-jährige) fehlt im Kanton Freiburg. Oftmals müssen für diese Kinder ausserkantonale Lösungen gesucht werden, was nahezu unmöglich ist, da diese Plätze nicht für Jugendliche aus dem Kanton Freiburg zur Verfügung stehen.

Eine Zunahme Jugendlicher mit psychischen Auffälligkeiten im deutschsprachigen Teil des Kantons ist feststellbar, und es gibt keine teilstationäre Lösung für dieses deutschsprachige Alterssegment. Es besteht Handlungsbedarf, denn deutschsprachige Jugendliche mit schweren psychischen Störungen, wie zum Beispiel Suizidgedanken, massive Angststörungen usw., können nicht angemessen behandelt werden. Die geografische Nähe dieser Jugendlichen zum Elternhaus ist sehr wichtig für die Behandlung, und darum sollte im Kanton Freiburg selber eine Lösung gefunden werden.

Es müssten zirka fünf Plätze für deutschsprachige Jugendliche im Kanton Freiburg zur Verfügung gestellt werden. Die „Fondation Espace Thérapeutique“ sollte ihr Angebot um diese fünf Plätze für deutschsprachige Jugendliche erweitern. Dabei wären neben der leichten Aufstockung des Personals auch bauliche Massnahmen an der Route des Cliniques 19 in Freiburg nötig (Ergänzung eines Stockwerkes für die Schulklasse).

Unsere Fragen:

1. Stimmt es, dass das Angebot für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Problemen (13- bis 16-jährige) in unserem Kanton nur für Französischsprechende zur Verfügung steht?
2. Ist der Staatsrat bereit, der Stiftung „Fondation Espace Thérapeutique“ einen entsprechenden Auftrag zu erteilen, um den Betroffenen der beiden Sprachgemeinschaften unseres Kantons gerecht zu werden? So wäre auch eine Gleichbehandlung gewährleistet.

—